



KERZENLEUCHTER KARL HAGENAUER UM 1928

€7.200,00

Kerzenleuchter mit stilisierten Tieren, Karl Hagenauer, Werkstätte Hagenauer, um 1928, Messing gegossen

Karl Hagenauer, ein Schüler von Josef Hoffmann und Mitarbeiter der Wiener Werkstätte, war einer der bedeutendsten Designer der Wiener Moderne. Hoffmann, der Hagenauers außergewöhnliches Talent erkannte, beauftragte ihn bis Ende der 1920er Jahre weiterhin mit Entwürfen für die Wiener Werkstätte. In den 1930er Jahren verlagerte Hagenauer jedoch seinen Fokus vollständig auf die Entwicklung der Hagenauer Werkstätte.

Die Arbeiten der Hagenauer Werkstätte aus den 1920er Jahren zeichnen sich durch eine einzigartige stilistische Dualität aus. Einerseits spiegeln die Entwürfe die geometrische Strenge wider, die typisch für Josef Hoffmanns Ästhetik ist. Andererseits verkörpern sie den verspielten und fantasievollen Geist von Dagobert Peche. Diese Synthese zeigt sich besonders schön in unserem zweiflammigen Kerzenhalter, bei dem stark stilisierte Tierfiguren wie Hunde, Katzen und Affen kreativ mit grundlegenden geometrischen Formen kombiniert werden.

Gefertigt aus Messing, einem Material, das damals wegen seiner Haltbarkeit und seines warmen, glänzenden Schimmers sehr geschätzt wurde, ist der Kerzenhalter auf Hochglanz poliert und verleiht ihm eine elegante Raffinesse. Diese harmonische und humorvolle Verbindung von Form, Funktion und Material unterstreicht die Raffinesse und den Charme, die Hagenauers Werke auszeichnen.





